
Vorlage Nr. 2020/053

TIEFBAUAMT

Balingen, 06.02.2020

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss

öffentlich

am 11.03.2020

Information

Tagesordnungspunkt

**Erneuerung der Eyachbrücke im Zuge der Blumentalstraße im
Stadtteil Frommern
Bericht über die vorliegenden Zustandserfassungen der
Bestandsbrücke**

Sachverhalt:

Die Eyachbrücke im Zuge der Blumentalstraße in Frommern weist starke Schädigungen auf. Es ist geplant die Brücke durch einen Neubau zu ersetzen. Den notwendigen Baubeschluss fasste der Gemeinderat dazu am 28.05.2019 (Vorlage 2019/110). Für die neue Brücke wurde die was-serrechtliche Genehmigung am 13.06.2019 durch das Landratsamt Zollernalbkreis erteilt. Parallel wurde beim Regierungspräsidium Tübingen ein Förderantrag nach dem „Kommunalen Sanierungsfonds Brücken“ eingereicht. Ein formeller Förderbescheid steht zwar noch aus, das Projekt wurde jedoch in der Pressemitteilung des Verkehrsministeriums mit einer voraussichtlichen Fördersumme von 456.000,00 € in der Liste der geförderten Projekte geführt.

Mit Schreiben vom 27.11.2019 wurde die Stadt Balingen darüber in Kenntnis gesetzt, dass das Bauwerk aufgrund einer aktuellen Begutachtung auf Hinweis aus der Bürgerschaft nach § 2 des Denkmalschutzgesetzes unter Denkmalschutz gestellt wurde. Eine entsprechende Begründung wurde mitgeliefert. Zwischenzeitlich wurde seitens der Stadt gegenüber dem Landesdenkmalamt begründet, weshalb die Stadtverwaltung aus technischer Sicht an einem Ersatzneubau festhalten möchte bzw. diesen für zwingend erforderlich ansieht.

Im Vorfeld der Planungen zur Blumentalbrücke wurden umfangreiche Untersuchungen zu den Schädigungen der bestehenden Brücken durchgeführt. Im Januar 2015 erfolgte eine Brückenhauptuntersuchung nach DIN 1076 (ugs. „Brücken-TÜV“) sowie im November 2015 eine Untersuchung zur Beurteilung der tragenden Stahlbetonbauteile. Beide Gutachten bedürfen zum Verständnis der fachmännischen Erläuterung und werden im Nachgang zur Verfügung gestellt.

Die Gutachten werden im Zuge der Sitzung des Technischen Ausschusses durch Hr. Buschbacher, Partner des für die Untersuchungen und Planungen beauftragten Ingenieurbüros BWN Bauingenieure in Albstadt vorgestellt und erläutert.

Markus Streich